



Foto: privat

# 10 JAHRE FAMILIENHAUS UETZE

AM SONNABEND, 10. MAI, LÄDT DAS FAMILIENHAUS ZU EINEM FAMILIENFEST EIN



Foto: privat

## Vom Hexenhaus zur digitalen Kita

Das Familienhaus Uetze feiert zehnjähriges Bestehen und lädt zum Familienfest ein

Auf den ersten Blick erscheint das Familienhaus Uetze eine ganz normale Kita zu sein. Kinder wuseln in den Gängen und Räumen, die Lautstärke kann beeindruckend werden. Aber schon allein der Name deutet darauf hin, dass es mit dem Familienhaus doch etwas auf sich hat. Die Kinder stehen in dem giftgrünen Gebäude an der Bodestraße zwar immer noch im Mittelpunkt des Geschehens. Aber sie werden immer als Teil ihrer Familie gesehen. Die Eltern werden stark mit in den Betrieb des Familienhauses eingebunden. Ein offenes Konzept sorgt zudem dafür, dass sich die Kinder nach ihren Interessen und Vorlieben entwickeln können. Vor zehn Jahren ist das Familienhaus in unmittelbarer Nähe zum Naturbad Uetze eröffnet worden.

Das Jubiläum soll gefeiert werden. Am Sonnabend, 10. Mai, lädt das Familienhaus zu einem Familienfest ein. Von 14 bis 17 Uhr gibt es an der Bodestraße ein kleines Programm, bei dem die Kinder unter anderem kleine Bühnenauftritte haben. Außerdem lockt eine Schatzsuche und viele andere spannende Aktivitäten. Bei dieser Gelegenheit kann man sich natürlich auch über das Konzept und das Gebäude des Familienhauses informieren. Das Haus reflektiert das offene Konzept, nach dem im Familienhaus gearbeitet wird. Transparenz steht dabei im Mittelpunkt, was schon durch viel Glas repräsentiert wird. „Es gibt nur wenige Türen, die nicht durchsichtig sind“, betont Anne Wiechmann, die seit der Eröffnung im April 2015 das Haus leitet.

### OFFENES KONZEPT MIT FUNKTIONSRÄUMEN

Die Offenheit wird auch in der täglichen Bildungsarbeit mit den Kindern deutlich. Während es in den meisten anderen Kitas feste Gruppen gibt, können sich die Kinder im Familienhaus aussuchen, was sie an einem bestimmten Tag tun.

Deswegen gibt es an der Bodestraße Funktionsräume statt Gruppenräume. In der Werkstatt stehen Pinsel, Farben, Werkzeuge und einiges mehr zur Verfügung, sodass die Kinder ihrer Kreativität und ihrer Fantasie freien Lauf lassen können. Auf der so genannten Baustelle geht es um das handwerkliche Geschick, das die Kinder mit Holz oder Magneten ausleben können. Im Theaterraum finden die Kinder Material für Rollenspiele. Hier können sich die Kinder in verschiedene Berufe und Situationen hineinversetzen. „Es geht um soziale und emotionale Bildung“, erläutert Wiechmann. Hier könne der Nachwuchs das wahre Leben nachspielen und auf diese Weise Interessen bilden und Konfliktlösungen üben.

Um die Neugier und das Verständnis für Zusammenhänge zu fördern, sind an vielen Stellen des Gebäudes technische Bereiche wie Leitungen unter Glas sichtbar, sodass besprochen werden kann,



wie etwa der Strom ins Haus kommt.

Dazu kommt noch das Freigelände mit Spielgeräten, aber auch Hochbeeten, in denen Kinder als Projekt Pflanzen ziehen können. „Mit dem offenen Konzept können die Kinder am besten ihre eigenen Interessen erkennen“, findet Ursula Tesch. Die heutige Erste Gemeinderätin war vor zehn Jahren Teamleiterin im Bereich Kita im Rathaus und hat das Projekt mit Wiechmann, der einstigen Gleichstellungsbeauftragten Gitta Bührich und der damaligen Elternbeiratsvorsitzenden Maren Wrede maßgeblich vorangetrieben.

Die Wahl der Kinder, welchen Raum, welches Angebot sie wann nutzen, ist absolut frei. Sie können auch nach einiger Zeit wechseln, wenn sie wollen. „Das bedeutet aber nicht, dass die Kinder hier einfach machen können, was sie wollen“, betont Wiechmann. Im Familienhaus gibt es Rituale und Regeln, die dem Tag Struktur geben. Dazu gehört der Morgenkreis ebenso wie die Mahlzeiten, die in bestimmten Zeiträumen eingeordnet werden.

Noch etwas ist anders im Familienhaus: Die Kinder haben ein institutionalisiertes Mitspracherecht. „Es gibt bei uns ein Kinderparlament.“ Darüber können die Kinder beispielsweise den Speiseplan mitbestimmen. „Und man sollte nicht glauben, dass es deswegen immer Nudeln oder Pizza gäbe“, sagt die Leiterin. Gnocchi mit Spinat oder Königsberger Klopse stünden ebenfalls auf der Wunschliste.

### ENGE ZUSAMMENARBEIT MIT DEN ELTERN

Insgesamt 77 Kinder werden im Familienhaus betreut. Darunter fallen auch die Kinder der Krippe, die separat betrieben wird. Das Konzept des Familienhauses be-



Die Kinder legen mit dem damaligen Bürgermeister Werner Backeberg (SPD) den Grundstein.

Foto: privat

zieht die Eltern sehr intensiv mit ein, wie Wiechmann hervorhebt. „Je enger Kita und Eltern zusammenarbeiten, desto größer ist der Vorteil für die Kinder.“ Es sei ein Stück Sicherheit für die Eltern, die sehr gut ankomme.

Das Familienhaus arbeitet zudem noch integrativ, denn vier der Plätze sind Kindern mit Beeinträchtigungen vorbehalten.

Das Familienhaus ist mehr als nur eine Kita. Es sind noch andere Angebote im Haus vorhanden. Dazu gehört etwa der Internationale Frauentreff. Diese Einrichtung gibt Frauen aus Migrantenfamilien Gelegenheit, Deutsch zu sprechen, die Sprache zu lernen oder besser zu sprechen.

Es sind diese Angebote, die das Familienhaus über Kita und Krippe hinaus auszeichnen, und die auch außerhalb der Uetzer Gemeindegrenzen nicht unbemerkt geblieben sind. So hat bereits der niedersächsische Ministerpräsident Stephan Weil die Einrichtung besucht.

### URSPRUNG HEXENHAUS

Der Frauentreff ist bereits älter als das Familienhaus selbst. Er weist auf die Entstehung des Hauses hin. Und die hat viel mit dem in der Gemeinde legendären Hexenhaus zu tun. Das Haus mit dem verwunschenen Namen war in den fünfziger Jahren des letzten Jahrhun-

derts der erste Kindergarten in Uetze überhaupt. „Da hingen viele Emotionen dran“, erinnert sich Wiechmann. Allerdings war das Hexenhaus in einem ganz normalen Einfamilienhaus untergebracht, das den wachsenden Ansprüchen an die frühkindliche Bil-



Am Außengelände warten Hochbeete auf Kinder mit grünem Daumen.

Foto: Michael Schütz

dung nicht mehr entsprach. Frauentreff oder die Hausaufgabenhilfe benötigten zusätzlichen Platz. Die Einrichtung einer Krippe wäre aus Platzmangel nicht in Frage gekommen, sagt Wiechmann. Dazu kam der Sanierungsbedarf des Gebäudes. „Es ging um Sanierung oder Neubau“, blickt Tesch zurück.

Schon allein wegen der emotionalen Bindung an das Hexenhaus waren nicht alle in der Gemeindepolitik von einem Neubau überzeugt. Es habe einige Überzeugungsarbeit gebraucht, erinnert sich Tesch. Der wachsende Stellenwert von Kita- und Krippenarbeit als frühkindliche Bildungsarbeit sei dann mitverantwortlich gewesen, dass die Politik die Notwendigkeit eines Neubaus erkannte. „Und eine Krippe hätte man im Hexenhaus nur mit einem Anbau hinbekommen können.“

Letztendlich konnte die Gemeinde zu den Eigenmitteln auch noch Fördergelder einsetzen, um die Kosten von 2,7 Millionen Euro

**Giftgrün und auffällig:**  
**Das Familienhaus Uetze feiert zehnjähriges Bestehen.**

Foto: Michael Schütz



Die Mahlzeiten geben Struktur.

Foto: Michael Schütz



Freuen sich auf das Familienfest: Erste Gemeinderätin Ursula Tesch (von links), Teamleiterin Kita Tamara Möller und Familienhaus-Leiterin Anne Wiechmann.

Foto: Michael Schütz

**SOZIALSTATION**  
Ambulanter Pflegedienst  
**051 73 - 92 22 22**  
Burgdorfer Straße 13  
31311 Uetze  
[www.sozialstation-jwk.de](http://www.sozialstation-jwk.de)

**Unterstützung, Betreuung, Begleitung und Pflege in jedem Alter.**

15256002\_000125

**Praxis für Ergotherapie**  
Staatlich anerkannte Ergotherapeuten

**Praxis für Logopädie**  
Staatlich anerkannte Logopäden

**Lena Wichmann**  
Burgdorfer Str. 10 · 31311 Uetze · Tel. 0 51 73 - 92 54 54  
Gartenstr. 6 · 31311 Hänigsen · Tel. 0 51 47 - 979 19 67  
[info@ergo-logo-wichmann.de](mailto:info@ergo-logo-wichmann.de)  
[www.ergo-logo-wichmann.de](http://www.ergo-logo-wichmann.de)

15255702\_000125



**Besuch aus der Staatskanzlei: Ministerpräsident Stephan Weil im Familienhaus um. Rechts Einrichtungsleiterin Anne Wiechmann, links der Uetzer Bundestagsabgeordnete Matthias Miersch (SPD).**

Friedrich-Wilhelm Schiller (Archiv)

**Naturerlebnisbad Uetze**  
Bodestraße 11, 31311 Uetze  
05173/1656  
[www.naturbad-uetze.de](http://www.naturbad-uetze.de)  
mit freundlicher Unterstützung von **AVISTA OIL**

**Urlaub vor der Haustür**  
Natürliches Wasser, ganz ohne Chlor!  
50-m-Bahnen - Breitwellenrutsche - Strandkörbe - Liegen  
Kioskbetrieb - Pool-Café - Spielplatz - Beachflächen - Matschplatz  
Planschbecken mit Fontänenanlage - Basketballplatz - 5m-Turm

15255202\_000125